

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

33

Donnerstag
13. August 2026

INHALT

- S. -
Aus dem Gemeinderat
- S. 2
Amtliche
Bekanntmachungen
- S. -
Bürgerinfo
- S. 11
Kindergärten
- S. 11
Schulen & Bildung
- S. 13
Kirchliche Mitteilungen
- S. 17
Vereinsnachrichten



**Kontakt
Stadtverwaltung**
Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de



**MOTORSPORTCLUB
HOHENASPERG e.V.**

**75 JAHRE
MSC ASPERG**

SOMMERFEST

FEIERN. ERLEBEN. ZUSAMMEN.

UNSERE ABTEILUNGEN – LEIDENSCHAFT, DIE BEWEGT!
ERLEBT DEN MSC ASPERG HAUTNAH – JEDE ABTEILUNG PRÄSENTIERT SICH!

ZWEIRADGRUPPE  Von Klassik bis Modern – unsere Leidenschaft auf zwei Rädern. 	KARTGRUPPE  Nachwuchs fördern, Talente entdecken, Rennsport erleben! 	AUTOSLALOM  Präzision, Fahrgefühl und der perfekte Lauf gegen die Zeit. 	DART  Zielsicher auch abseits der Strecke – sei dabei! 
--	--	---	--

**SAMSTAG
29.08.26
AB 17 UHR**

LIVE – MOTORSPORT – SHOWS
Spektakuläre Action für die ganze Familie!

- Mit der Möglichkeit unsere Karts selbst zu testen!
- KÖSTLICHKEITEN VOM GRILL
- GEKÜHLTE GETRÄNKE

ABENDS ZUSAMMEN FEIERN!

AB 21 UHR

ROADHOUSE

Rock & Metal Cover

AB 18 UHR



DN
DEAD NOTE
FINEST IN ROCK



STREETBUNNYCREW
ORIGINAL
ON THE ROAD

**AN BEIDEN TAGEN MIT DABEL:
UNSERE FREUNDE DER STREETBUNNYCREW!**

**SONNTAG
30.08.26
AB 10 UHR**

WEISSWURST-FRÜHSTÜCK
BEGLEITET DURCH LIVE MUSIK VON

SÄNGER & ENTERTAINER

Don Angelo
DER ITALO SCHWABE

LIVE TATTOO ARTIST



UNTERHALTUNG FÜR KINDER



OLDTIMER, RENNAUTOS UND MOTORRÄDER DÜRFEN AN DER FAHRZEUGAUSSTELLUNG TEILNEHMEN UND KÖNNEN AUF DEM GELÄNDE PARKEN.



**VERANSTALTUNGSORT:
VEREINSGELÄNDE DES
MSC HOHENASPERG e.V.
Altachstraße 4, 71679 Asperg**

Kommt vorbei,
bringt Freunde mit und feiert
mit uns 75 Jahre MSC Asperg!

www.motorsport-msc-asperg.de

Hilfe, die ankommt. Bei Ihnen.

Das LudwigsTafel-Mobil ist unser neues Angebot für alle, die keine weiten Wege auf sich nehmen können.



Das LudwigsTafel-Mobil in Asperg:
Mittwochs von 13:15-14:15 Uhr
Bahnhofstraße 1,
Parkplatz Bushaltestelle Volksbank

Das LudwigsTafel-Mobil sucht immer nach
(Lebensmittel-)Spenden und engagierten
Mitsstreiter*innen! Mehr auf LudwigsTafel.de



Amtliche Bekanntmachungen



Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 14.000 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Derzeit suchen wir in Teilzeit (60 %) und zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Ordnungsamt, Sachgebiet Bürgerservice, Brand- und Bevölkerungsschutz, eine

Sachbearbeitung für das Bürgeramt (m/w/d)

Das erwartet Sie:

- die Bearbeitung von sämtlichen Angelegenheiten im Einwohnermeldewesen sowie Pass- und Ausweisangelegenheiten im direkten Publikumsverkehr
- die Nachbearbeitung von allen Angelegenheiten im Einwohnermeldewesen sowie Pass- und Ausweisangelegenheiten, einschließlich der Klärung von rechtlichen Fragestellungen
- die Führung des Gewerberegisters und Erteilung gewerbe-rechtlicher Erlaubnisse
- die Führung des Wählerverzeichnisses und Ausstellung von Briefwahlunterlagen
- weitere Aufgaben des Bürgerbüros

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation
- gute Kenntnisse im Meldewesen und Gewerbe-recht sind von Vorteil
- sehr gute PC-Kenntnisse in allen gängigen Office-Programmen sowie ggf. den landeseinheitlichen Verfahren
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit
- selbständiges Arbeiten sowie ein freundliches, sicheres Auftreten
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Das bieten wir Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und interessanten Arbeitsplatz in einem freundlichen Team
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten (Gleitzeitkonto) in Anlehnung an die Sprech-/Öffnungszeiten des Bürgeramts
- Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, u.a. die Beteiligung am Firmenfitness-Netzwerk EGYM Wellpass
- eine Bezuschussung der Saisonkarte für das Asperger Freibad
- einen Zuschuss zum Job-Ticket, einschließlich des Deutschlandtickets
- betriebliche Altersvorsorge
- eine gute Verkehrsanbindung

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 7 TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen bewertet.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bis zum Sonntag, 06.09.2026, Ihre vollständige Bewerbung mit Anschreiben und der Angabe des gewünschten Stellenumfangs, Lebenslauf sowie entsprechenden Nachweisen direkt über unser Bewerbungsportal (www.asperg.de) oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne unser Ordnungsamtsleiter Herr Marcel Schaich (Tel. 07141/269-240, E-Mail: m.schaich@asperg.de). Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Thiel (Tel. 07141/269-263, E-Mail: m.thiel@asperg.de).

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.

Frische und gesunde Ware aus der Region!

Kelten Stadt Asperg

Besuchen Sie unseren
WOCHENMARKT in Asperg!

JEDEN SAMSTAG **VON 7.00 – 12.30 UHR AUF DEM MARKTPLATZ.**

Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 14.000 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Wir suchen in Vollzeit und zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Rahmen einer Elternzeitvertretung – befristet für die Dauer von zwei Jahren – für das Vorzimmer eine

Assistenz des Bürgermeisters (m/w/d)

Das erwartet Sie:

- Wahrnehmung sämtlicher Vorzimmer- und Assistenzaufgaben für den Bürgermeister wie Termin-, Post-, E-Mail- und Telefonmanagement, Vor- und Nachbereitung von Besprechungen, Akten- und Datenpflege, Rechnungen und Wiederholungen
- Selbstständige Sachbearbeitungs- und Korrespondenzaufgaben innerhalb des Referats des Bürgermeisters wie Alters- und Ehejubiläen, Glückwunsch- und Kondolenzschreiben, Artikel für das Amtsblatt, Beschwerdemanagement
- Sachbearbeitung und Betreuung der Wirtschaftsförderung
- Eigenständige Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen (u.a. Volkstrauertag, Blutspenderehrung, Wirtschaftstreffen)
- Vertretung der Stelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Das bringen Sie mit:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Kauffrau/-mann für Büromanagement oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung im Sekretariats- oder Assistenzbereich ist von Vorteil
- Kommunikationsstärke, hohe Sozialkompetenz sowie ein freundliches und bürgerndes Auftreten
- ein ausgeprägtes Organisationstalent sowie eine selbstständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise

- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität sowie die Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten
- ein hohes Maß an Diskretion, Loyalität und Verantwortungsbewusstsein

Das bieten wir Ihnen:

- eine vielseitige, verantwortungsvolle Tätigkeit im unmittelbaren Umfeld des Bürgermeisters
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten (Gleitzeitkonto)
- Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, u. a. die Beteiligung am Firmenfitness-Netzwerk EGYM Wellpass
- eine Bezuschussung der Saisonkarte für das Asperger Freibad
- einen Zuschuss zum Job-Ticket, einschließlich des Deutschlandtickets
- betriebliche Altersvorsorge
- eine gute Verkehrsanbindung

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 9a TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen bewertet.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bis zum Sonntag, den 13.09.2026 Ihre vollständige Bewerbung mit Anschreiben und Lebenslauf sowie entsprechenden Nachweisen direkt über unser Bewerbungsportal (www.asperg.de) oder per E-Mail an personalamt@asperg.de. Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne unser Bürgermeister Herr Christian Eiberger (Tel.: 07141/269-212, E-Mail: c.eiberger@asperg.de). Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Melanie Thiel (Tel.: 07141 269/263, E-Mail: m.thiel@asperg.de).

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.



Bürgerinfo



BETRÜGER UNTERWEGS!

LASSEN SIE SICH NICHT TÄUSCHEN!

TELEFONBETRUG

**VORTÄUSCHUNG
VON UNFÄLLEN**

FALSCHER POLIZISTEN

INTERNETBETRUG

MEHR DAZU WEITER HINTEN IM POLIZEI-BERICHT

Führungen in Asperg



Führungen in Asperg und Hohenasperg



Anmeldungen:

Anmeldungen zu den Führungen sind unbedingt erforderlich.
Nutzen Sie dafür die Kontaktdaten der Gästeführer:
Michael Deuß, Tel.: 0163 8529601, E-Mail: micha.deuss@web.de
Markus Deutsch, Tel.: 07141 260538, E-Mail: mrj.deutsch@arcor.de
Marius Hubel, Tel.: 0152 37668215, E-Mail: mariushubel@web.de
Daisy Knisel, Tel.: 0171 4096891,
E-Mail: kontakt@natur-erlebnis-genuss.de
Herbert Paul, Tel.: 07141 36119, E-Mail: hepahe-3943@web.de
Peter Schönwiesner, Tel.: 07141 664207, E-Mail: pesoe@t-online.de

Sonntag, 16. August 2026

Fahrradtour auf dem Keltenweg

10:30 Uhr, Treffpunkt Kleinaspergle
Michael Deuß, 5,- Euro pro Person

Freitag, 21. August 2026

Abendliche Stadtführung

21:00 Uhr, Treffpunkt Rathaus
Michael Deuß, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 13. September 2026 – Tag des offenen Denkmals – kostenlose Führungen

Ein Gang über die schwäbische Bastille – Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl

11:00 Uhr, Treffpunkt Hohenasperg vor dem Festungstor
Marius Hubel

„Geschichte entdecken“ –

Führung auf dem Hohenasperg

14:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor Hohenasperg
Peter Schönwiesner

Führung für Kinder auf dem Hohenasperg

14:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor Hohenasperg
Markus Deutsch

Freitag, 18. September 2026

„Asperg lecker“ – Stadtführung mit kulturellen und kulinarischen Häppchen

16:45 Uhr, Treffpunkt Bürgergarten
Markus Deutsch, 28,- Euro pro Person

Sonntag, 20. September 2026

„Black stories“ – Aspergs dunkle Seite

18:00 Uhr, Treffpunkt Bahnhof
Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 27. September 2026

„Gefängnis-Geschichten vom Hohenasperg“ mit anschl. Knast-Menü in der Schubartstube

16:45 Uhr, Treffpunkt Hohenasperg am oberen Parkplatz
Markus Deutsch, 49,- Euro pro Person

Samstag, 03. Oktober 2026 – Tag der dt. Einheit

Ein Gang über die schwäbische Bastille – Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl

14:00 Uhr, Treffpunkt Hohenasperg vor dem Festungstor
Marius Hubel, 13,- Euro pro Person

Sonntag, 11. Oktober 2026

Deutsch-Französische Begegnungen auf dem Hohenasperg

11:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor Hohenasperg
Herbert Paul, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 11. Oktober 2026

„Wengert, Wahn und Weiberzeche“ – Weinbergführung

14:00 Uhr, Treffpunkt Panoramastraße (Höhe Haus Nr. 12)



Daisy Knisel, 59,- Euro pro Person, incl. Verköstigung und Weinproben

Black stories 2.0 – Tatort vor der Haustür

16:00 Uhr, Treffpunkt Goetheschule

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Freitag, 31. Oktober 2026 - Halloween

Gruselige Kinderführung: „Mit dem Henker auf den Hohenasperg“

16:30 Uhr, Treffpunkt Infotafel Hohenasperg

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Gruselige Kinderführung: „Mit dem Henker auf den Hohenasperg“

18:30 Uhr, Treffpunkt Infotafel Hohenasperg

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 08. November 2026

„Geschichte entdecken“ –

Führung auf dem Hohenasperg

11:00 Uhr, Treffpunkt Löwentor Hohenasperg

Michael Deuß, 5,- Euro pro Person

„Black stories“ – Aspergs dunkle Seite

16:00 Uhr, Treffpunkt Bahnhof Asperg

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Sonntag, 15. November 2026

Black stories 2.0 – Tatort vor der Haustür

15:00 Uhr, Treffpunkt Goetheschule

Markus Deutsch, 5,- Euro pro Person

Fundamt



Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.

Bäder



Alle wichtigen Infos rund um die Badesaison 2026

Die Badesaison 2026 begann am 14. Mai und endet am 13. September 2026.

Öffnungszeiten in der Badesaison 2026

Mai / August / September:

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag:	09:00 Uhr – 19:30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag:	08:00 Uhr – 19:30 Uhr

Juni / Juli:

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag:	09:00 Uhr – 20:30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag:	08:00 Uhr – 20:30 Uhr

Eintrittspreise im Jahr 2026

Die folgenden Eintrittspreise verstehen sich inklusive MwSt.

Eine Zahlung mittels EC-Karte ist möglich.

Einzelkarten

• Erwachsene:	6,00 Euro
• Ermäßigt:	4,00 Euro
• Abendkarte ab 17.00 Uhr:	4,00 Euro
• Abendkarte ermäßigt:	3,50 Euro

Zehnerkarten

• Erwachsene:	54,00 Euro
• Ermäßigt:	36,00 Euro

Einzeljahreskarten

• Erwachsene:	103,00 €
• Ermäßigt:	54,00 €

Familiensaisonkarten

• Familiensaisonkarte 1 (1 Erwachsener + 1 Kind):	127,00 Euro
• Familiensaisonkarte 2 (2 Erwachsene + 1 Kind):	181,00 Euro
• Zusatzkarte für jedes weitere Kind:	24,00 Euro

Eintrittspreise mit städtischem Familienpass

• Tageskarte:	3,00 Euro
• Saisonkarte:	51,50 Euro
• Saisonkarte ermäßigt:	27,00 Euro
• Familiensaisonkarte 1 (1 Erwachsener + 1 Kind):	63,50 Euro
• Familiensaisonkarte 2 (2 Erwachsene + 1 Kind):	90,50 Euro
• Zusatzkarte für jedes weitere Kind:	12,00 Euro

Hinweise zu den Ermäßigungen

Ermäßigte sind Kinder und Jugendliche von 4 bis 17 Jahren, Studierende, schwerbehinderte Erwachsene ab 50 % GdB, Bufdis, FSJler.

Die Familienkarte gilt für verheiratete Erwachsene mit mindestens einem Kind. Ein späterer Zukauf von Familien- und Kinderkarten ist nicht möglich.

Bei Vorlage des Familienpasses der Stadt Asperg wird eine Ermäßigung von 50 % gewährt. Hiervon ausgenommen sind die 10er-Karten. Es gilt immer nur eine Vergünstigung. Ermäßigte Freibadtickets in Kombination mit Vergünstigungen des Familienpasses sind ausgeschlossen.

Museum Hohenasperg - Ein deutsches Gefängnis



Wissenswertes in der Dauerausstellung im Museum auf dem Hohenasperg

Die vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg eingerichtete Dauerausstellung im Museum widmet sich in eindrucksvoll inszenierten Räumen 23 Biografien von Gefangenen auf dem Hohenasperg, ihren Schicksalen und ihrer Zeit. Wie verlief das Leben der Häftlinge? Was dachten, was empfanden sie? Warum wollte die Staatsmacht sie hinter Gittern sehen? Wie blickte die Öffentlichkeit auf die Inhaftierungen?

Öffnungszeiten in der Museumssaison 2026:

29.03.2026 bis 01.11.2026

Jeweils Donnerstag bis Sonntag und Feiertage von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Eintritt:

Erwachsene 4,00 Euro (ermäßigt 2,00 Euro)

Kinder und Schüler frei

Information und Anmeldung zu Führungen:

Haus der Geschichte Baden-Württemberg

Tel.: 0711 212 3989

Fax: 0711 212 3979

E-Mail: besucherdienst@hdgbw.de

Informationen erhalten Sie auch über die Stadtverwaltung Asperg:

Hauptamt

Marktplatz 1, 71679 Asperg

Tel.: 07141 269-231

E-Mail: kultur@asperg.de

Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg

Telefonnummer: 07141 3898300

www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

(Keine) Sommerferien in der Stadtbücherei

Plakat: Stadtbücherei Asperg

Einführungsworkshop zur gewaltfreien Kommunikation

Die Art und Weise, wie wir miteinander kommunizieren, führt immer wieder zu Missverständnissen, Verletzungen und manchmal auch zu Brüchen in der Verbindung. Wir sind gewohnt, in „richtig oder falsch“ zu denken, uns zu rechtfertigen, oder wir werten uns selbst ab. Wie können wir uns selbst besser verstehen, was wir wirklich wollen? Was hilft uns, Beziehungen so zu gestalten, dass beide Seiten sich gesehen und geschätzt fühlen? Und was heißt das überhaupt, „gewaltfrei“ zu kommunizieren?

In unseren 4 aufeinander bauenden 2-stündigen Workshops lernen wir dazu eine unterstützende Methode kennen, die uns Schritt für Schritt in eine Haltung bringen kann, die auf Empathie und Respekt basiert.

Termine: Mittwoch, 16.09, 7.10., 21.10., 4.11.,

von 18:30 bis 20:30 Uhr

Ort: Bücherei Asperg

Kosten: kostenfrei

Referentin: Angelika Landwehr, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg; Engagemententwicklerin, Präventionsberaterin Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius

Anmeldung: bis Samstag, 12.9.26, in der Stadtbücherei oder per E-Mail.

HEISS AUF LESEN 2026

Beim Sommerferien-Leseclub HEISS AUF LESEN können bis zum Ferienende noch alle Schülerinnen und Schüler Bücher lesen und am Gewinnspiel teilnehmen. Einfach kostenfrei anmelden. Es wird nur ein Leseausweis der Stadtbücherei Asperg benötigt!



Plakat: Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, RP Stuttgart

Für teilnehmende Kinder und Jugendliche gibt es in den Sommerferien auch extra Öffnungszeiten: Mittwochs von 10 bis 13 Uhr – Eltern, Geschwister und andere Besuchende müssen leider draußen bleiben!

Kreativaufgabe: Das Thema in diesem Jahr ist: „Lieblingsplatz, an dem ich gerne lesen möchte“. Entweder als Schuhkarton (Diorama) oder als Fotoprojekt. Die Kreativeaufgaben können auch von Teams (z. B. Familien oder Freundinnen und Freunden) eingereicht werden.

Ausführliche Informationen zu HEISS AUF LESEN gibt es bei den Mitarbeiterinnen und auch auf der Homepage der Stadtbücherei Asperg: www.stadtbuecherei-asperg.de.

HEISS AUF LESEN ist eine Leseförderaktion der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Stuttgart.

Sommerferienprogramm

Diese Woche wurde „gewandert“. Was 2023 als Spaß-Beitrag auf einer Wanderrouen-Plattform begann, hat inzwischen zahlreiche Fans gefunden. Die langen Wege, die Reisende am Stuttgarter Hauptbahnhof zurücklegen müssen, wurden von einem Nutzer als „Fernwanderweg“ angelegt. Mit Tourenverlauf, Wegpunkten, Sehenswürdigkeiten, Informationen und allem drum und dran. Der knapp 2 km lange „Rundwanderweg“ führt an historischen Bauwerken, Kunst im öffentlichen Raum und ganz vielen Bauzäunen entlang.



Foto: Stadtbücherei Asperg

Bei bestem Sommerwetter startete die kleine Wandergruppe ab der S-Bahn – die dank Stammstreckensperrung praktischerweise oben einfuhr – über die Bridge/Ramp des Künstlers Siah Armajani. Vorbei an der ehemaligen Eisenbahndirektion, durch die Arnulf-Klett-Passage zur Königsstraße und über die Äffle & Pferde-Ampel. Die letzte Etappe war der nicht enden wollende Brückensteg, der zurück zu den Bahnsteigen führte. Unterwegs galt es Motive für eine Foto-Safari zu finden, wofür ein wacher Blick in die Umgebung und auch ein bisschen Fantasie nötig war. Fast schon erholend war dann der Aufenthalt im ITS – dem Infoturm zu Stuttgart 21. In klimatisierten Räumen führte die Ausstellung mit vielen spannenden Informationen und Mitmachstationen durch die Geschichte des Hauptbahnhofs, die Baustelle und die Pläne für den neuen Bahnhof. Ganz oben belohnte die Aussichtsplattform mit einer tollen Aussicht. Als Ausklang der „Wanderung“ wurde im Schlossgarten an einem schattigen Plätzchen gepicknickt.

Alle Sommerferien-Aktionen sind ein gemeinsames Angebot mit der städtischen Kinder- und Jugendarbeit.

Familienbüro in Asperg**Herzlich willkommen im Familienbüro**

Mit dem Familienbüro, kurz FambIA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an. Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung. Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,



- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt:

Familienbüro Asperg
Sabine Frank
Carl-Diem-Straße 11
71679 Asperg
Telefon: 07141/9111794
E-Mail: familienbuero@asperg.de
Insta: familienbuero_asperg

Sprechzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr
(erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)
Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung

Schließzeiten des Familienbüros in den Sommerferien

Das FambIA macht in der Zeit vom 21.8. - 13.9.26 Sommerpause.
Ab dem 14.09.26 ist das Büro wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.
Vereinbarte Termine für Willkommensbesuche und die Sprechstunde von Frau Grötzingen von der Wohnungsnotfallhilfe in dieser Zeit sind von den Schließzeiten nicht betroffen.
Das Team des FambIA wünscht allen Familien einen schönen Sommer mit Zeit zum Entspannen und Durchatmen!

Rückblick auf die Aktion Spiel und Spaß im Bürgergarten

Endlich haben die Sommerferien begonnen! Am letzten Schultag vor den Ferien gab es zum Start in die unterrichtsfreie Zeit wieder die Aktion „Spiel und Spaß im Bürgergarten“ als Kooperation der Stadtjugendpflege und des Familienbüros gemeinsam mit der städtischen Kinder- und Jugendarbeit.

Dieses Jahr war es besonders heiß und kein Wölkchen ließ sich blicken. Trotzdem kamen viele Eltern und Kinder im Bürgergarten vorbei, wo es im Schatten der Bäume die Möglichkeit gab, zur Abkühlung entspannt Wasserbomben aus Schwämmen zu basteln, Buttons zu gestalten oder einfach bei einem leicht kühlenden Lüftchen etwas auszuruhen. Das Lastenrad der Kinder- und Jugendarbeit SpielFa hatte viele Spielgeräte (Reifen, Pylone, Bälle, ein Wackelkissen, Wurfspiele ...) in den Bürgergarten transportiert, die gerne genutzt wurden. Rainer Öxle aus dem Jugendhaus spielte unzählige Runden Mjölki mit den Kindern und Jugendlichen. Der Fußweg wurde an den schattigen Stellen mit bunter Straßenkreide verschönert. An einer Stellwand wurden die Angebote der Stadtjugendpflege und des FambIA vorgestellt und die Eltern hatten die Möglichkeit, mit den Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen sowie Ideen und Wünsche zu äußern.



Alles auf einen Blick

Foto: undefined/istock/Getty Images Plus

Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg
Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253
www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadtwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BVV	0800/3629477
Polizeiposten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg
Erlachhofstraße 1, 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., 18 bis 8 Uhr
Mi., 13 bis 8 Uhr
Fr., 16 bis 8 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 bis 8 Uhr
Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Bereitschaftspraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr
Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.
Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 14.08.2026

Ostertor-Apotheke Markgröningen, Ostergasse 33,
71706 Markgröningen, Tel.: 07145 - 45 97

Markt-Apotheke Ludwigsburg, Marktplatz 7, 71634 Ludwigsburg,
Tel.: 07141 - 92 11 27

Samstag, 15.08.2026

Central-Apotheke Schwieberdingen, Vaihinger Str. 4,
71701 Schwieberdingen, Tel.: 07150 - 3 23 03

Apotheke im Kaufland Bietigheim, Talstr. 4,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142 - 78 86 95

Sonntag, 16.08.2026

Apotheke im Buch, Buchstr. 8, 74321 Bietigheim-Bissingen,
Tel.: 07142 - 5 26 58

Schloßfeld-Apotheke, Corneliusstr. 18, 71640 Ludwigsburg,
Tel.: 07141 - 89 02 31

Montag, 17.08.2026

Schiller Apotheke am Bahnhof, Bahnhofplatz 2,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142 - 5 17 76

Freihof-Apotheke Stammheim, Freihofstr. 32, 70439 Stuttgart,
Tel.: 0711 - 80 12 32

Dienstag, 18.08.2026

Rathaus-Apotheke Möglingen, Rathausplatz 15,
71696 Möglingen, Tel.: 07141 - 48 42 24

Apotheke im Aurain, Stuttgarter Str. 58,
74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142 - 2 16 19

Mittwoch, 19.08.2026

Bahnhof-Apotheke Ludwigsburg, Bahnhofstr. 17,
71638 Ludwigsburg, Tel.: 07141 - 9 60 30

Kron-Apotheke Bad Cannstatt, Marktstr. 59, 70372 Stuttgart,
Tel.: 0711 - 56 55 02

Donnerstag, 20.08.2026

Apotheke Dr. Dorda Asperg, Bahnhofstr. 89, 71679 Asperg,
07141 - 6 30 51

Zentral-Apotheke Korntal, Johannes-Daur-Str. 3,
70825 Korntal-Münchingen, Tel.: 0711 - 83 32 09

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Asperg

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Christian Eiberger, 71679 Asperg, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de



Das große aufblasbare Fußball-Dart-Spiel war ebenfalls aufgebaut. Angesichts der Temperaturen, deutlich über 30°C, war es diesmal jedoch nicht ganz so stark gefragt wie in den Jahren zuvor. Als kleines Highlight zur Abkühlung gab es für die Kinder ein Wassereis und natürlich genug Wasser aus dem bereitstehenden Wasserspender.

Vielen Dank an alle, die sich auf den Weg gemacht haben, gemeinsam mit dem Team der Sozialarbeit in die Sommerferien zu starten. Es war ein schöner und entspannter Nachmittag mit vielen netten Gesprächen, fröhlichem Lachen sowie zufriedenen Kindern und Familien.



Fotos: Familienbüro

Allen Kindern, Jugendlichen und Familien wünschen wir eine schöne und entspannte Sommerferienzeit. Für einzelne Angebote der Kinder- und Jugendarbeit im Ferienprogramm gibt es noch freie Plätze. Gerne im Jugendhaus oder in der Bücherei nachfragen.



Städtische Kinder- und Jugendarbeit



Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen

Unter dem Motto, Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken, unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Kontaktadressen:

Schulsozialarbeit an der Goetheschule:

Ajkuna Wiesner; Telefon: 07141 68120-30;

E-Mail: a.wiesner@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Carolin Klüpfel; Telefon 07141 68121-85;

E-Mail: c.kluepfel@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Jelena Ahmed; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: j.ahmed@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141 6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de

Ansprechpartner: Rainer Öxle und Louis Mehlin

Stadtjugendpflege im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11:

Telefon: 07141 9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de

Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.

Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:

montags von 9:00 bis 10:30 Uhr und

mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr.

Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter: www.jugendarbeit-asperg.de.

Sommerpause bei der Stadtjugendpflege

Vom 17. August bis einschließlich 11. September ist das Büro der Stadtjugendpflege wegen Urlaub nicht besetzt.

Arbeitskreis Asyl



Kontaktadressen des Arbeitskreises

Arbeitskreis Asyl

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge, Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Radwerkstatt der Kreisdiaconie Ludwigsburg, Königstraße 23

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

Öffentlicher Personennahverkehr



Zuffenhausen/Renningen <> Weil der Stadt sowie Feuerbach <> Stuttgart Hauptbahnhof: Teil- und Haltausfälle sowie Ersatzverkehr mit Bussen auf den Linien S4 bis S6

Von 15. August (1.30 Uhr) bis 22. August (0.15 Uhr) führt die DB Baumaßnahmen zwischen Zuffenhausen und Weil der Stadt sowie im Pragtunnel durch. Es kommt zu folgenden Abweichungen:

- Linie S4 hält in beiden Richtungen nicht in Feuerbach.
- Linie S5 hält in beiden Richtungen nicht in Feuerbach.
- Linie S6 entfällt zwischen Feuerbach und Stuttgart Hbf.
- Zwischen Zuffenhausen und Feuerbach fährt ein Ersatzverkehr mit Bussen (S4E).

In der Nacht 18./19. August, ca. 22 bis 0.30 Uhr:

- Linie S6 entfällt zwischen Weil der Stadt und Renningen
- Linie S6 entfällt zudem stündlich zwischen Renningen und Zuffenhausen.
- Ergänzend fährt auf dem Abschnitt Weil der Stadt und Zuffenhausen stündlich ein Ersatzverkehr mit Bussen (S6E).

In der Nacht 19./20. August, 22 bis 5 Uhr:

- Linie S6 entfällt zwischen Weil der Stadt und Renningen.
- Zwischen Weil der Stadt und Renningen fährt ein Ersatzverkehr mit Bussen (S6E).

Bitte beachten Sie, dass es im genannten Zeitraum aufgrund der Stammstreckensperrung sowie paralleler Baumaßnahmen zu weiteren Einschränkungen im gesamten S-Bahn-Netz sowie im Regionalverkehr kommt.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslageundbahn.de/bauarbeiten.

Zuffenhausen <> Stuttgart Hbf.: Zug- und Haltausfälle auf den Linien S4, S5 und S6

In der Nacht 19./20. August, 22 bis 5 Uhr, führt die DB Instandhaltungsarbeiten zwischen Stuttgart Hbf. und Lauffen (Neckar) durch.

- Linie S4 verkehrt in beiden Richtungen ohne Halt in Nordbahnhof und Feuerbach.
- Linie S5 verkehrt in beiden Richtungen ohne Halt in Nordbahnhof und Feuerbach.
- Linie S6 entfällt zwischen Feuerbach und Stuttgart Hbf. oben.

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der Stammstreckensperrung zu weiteren Einschränkungen im gesamten S-Bahn-Netz sowie im Regionalverkehr kommt.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Weitere Informationen finden Sie auf

s-bahn-stuttgart.de/betriebslageundbahn.de/bauarbeiten.

Wohnungsnotfallhilfe Ludwigsburg



Sprechstunde der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe

Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalenderwochen im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsäumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe im Landkreis Ludwigsburg gGmbH. Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Aäumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und es werden weiterführende Hilfen vermittelt.

Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter: Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groezinger@wohnungsnotfallhilfe-lb.de

Die Polizei informiert

Auseinandersetzung nahe einem Einkaufsmarkt – Polizei ermittelt

Am Donnerstagabend (06.08.2026) meldeten sich gleich mehrere Anrufer bei der Polizei, nachdem es im Bereich eines Einkaufsmarkts in der Eglosheimer Straße zu einer handgreiflichen Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen gekommen war.

Ein ehemaliges Paar hatte sich dort getroffen, um Gegenstände auszutauschen. Im Verlauf dieses Aufeinandertreffens gerieten die 20 Jahr alte Frau, ihr 22-jähriger ehemaliger Partner sowie ein 29-Jähriger, der die Frau begleitete, in einen Streit. Dieser eskalierte und wurde handgreiflich. Eine weitere 21-jährige Begleiterin der Frau versuchte einzugreifen und habe den 22-jährigen ebenfalls geschlagen. Die beiden 22- und 29-jährigen Männer sollen die Auseinandersetzung jedoch fortgesetzt haben. Der 22-jährige sei währenddessen gestürzt, worauf der 29-jährige Kontrahent ihn auch getreten habe. Nachdem es Zeugen gelungen war, die Männer zu trennen, habe der ältere Mann dem 22-jährigen einen weiteren Schlag versetzt und sei anschließend geflüchtet.

Die hinzugezogene Polizei nahm vor Ort die Anzeige wegen Körperverletzung auf und konnte den 29 Jahre alten Tatverdächtigen im Rahmen von Fahndungsmaßnahmen am Bahnhof feststellen und einer Kontrolle unterziehen. Nachdem die Maßnahmen vor Ort beendet waren, wurden alle Beteiligten auf freien Fuß entlassen. Die Ermittlungen dauern an.

Betrüger unterwegs - Information zu unterschiedlichen Betrugsmaschinen

Auch in der Sommer- und Urlaubszeit machen Betrüger nicht Halt und versuchen auf unterschiedliche Art und Weise, arglose Opfer um ihr Vermögen zu bringen. Bereits seit Jahren sind Betrugsmaschinen mit falschen Polizeibeamten oder angeblichen Staatsanwälten bekannt. Auch sogenannte Schockanrufe wegen angeblichen schweren Verkehrsunfällen oder medizinischen Notfällen von Angehörigen sind nicht neu, führen aber dennoch immer wieder dazu, dass die Angerufenen den Betrug nicht erkennen und teilweise hohe Summen an die Betrüger verlieren.

Eine fünfstellige Summe verlor beispielsweise ein 86-jähriger aus dem Landkreis Ludwigsburg bei einem Anlagebetrug. Der Senior war auf eine Anzeige im Internet gestoßen, über die ein angebliches Unternehmen aus der Schweiz hohe Gewinne durch Investitionen in Edelmetalle und Rohstoffe versprach. Der 86-jährige eröffnete ein Konto, zahlte Geld ein und schloss auf Drängen des vermeintlichen Anlageberaters noch eine Versicherung über die Gewinne sei-

nes Investments ab. Als er immer weitere Zahlungen leisten sollte, wurde der Senior zwar misstrauisch, hatte aber bereits sein investiertes Kapital verloren.

Ebenfalls aus dem Landkreis Ludwigsburg stammt eine 68-Jährige, die einem sogenannten Love-Scamming aufsaß, also einem Betrug mit vorgetäuschter Liebe.

Die 68-Jährige hatte im Internet vermeintlich einen Mann kennengelernt und sich in ihn verliebt. Tatsächlich handelte es sich aber um Betrüger, die es auf das Geld ihres Opfers abgesehen hatten. Über einen längeren Zeitraum hinweg schafften es die Täter, die Frau zur Zahlung hoher Geldbeträge zu bringen, indem sie Notlagen, Unfälle oder finanzielle Engpässe vortäuschten. Ein hoher fünfstelliger Betrag wechselte auf diese Art und Weise den Besitzer. Lediglich dem umsichtigen Handeln einer Bankmitarbeiterin ist es zu verdanken, dass die 68-Jährige nicht noch mehr Geld verlor. Die Bankmitarbeiterin hatte aufgrund der vielen Überweisungen auf ausländische Konten Verdacht geschöpft und im Endeffekt die Polizei hinzugezogen, so dass der Betrug auffiel und das Opfer vor weiteren finanziellen Schäden bewahrt werden konnte.

Auf Nutzer von Kryptowährungen haben es Betrüger aktuell mit einer ganz besonderen Masche abgesehen. So werden per Post gefälschte, aber täuschend echt aussehende Briefe eines französischen Technologieunternehmens versandt, welches sogenannte Hardware-Wallets für digitale Währungen anbietet. In dem Schreiben werden die Kunden des Unternehmens aufgefordert, ihre Hardware-Wallets speziell abzusichern. Hierzu soll ein QR-Code in dem Schreiben gescannt werden, der auf eine ebenfalls äußerst professionell erstellte Fake-Website führt. Dort wiederum sollen die Kunden zur Aktualisierung der Sicherheitsvorkehrungen ihre sogenannte Seedphrase eingeben. Dabei handelt es sich vereinfacht gesagt um eine Art Passwort, über das die Betrüger Zugriff auf die jeweiligen Hardware-Wallets erhalten und die darin befindlichen Kryptowerte beliebig weiter transferieren können. Bislang ist zu dieser Betrugsmaschine lediglich ein Fall aus dem Landkreis Böblingen bekannt. Durch die täuschend echt aussehenden Briefe und Internetseiten ist aber nicht auszuschließen, dass es zu weiteren Schadensfällen kommen könnte.

Weitere Informationen und Präventionstipps zum Thema Love-Scamming (<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/scamming/>), zum Thema Kredit- und Anlagebetrug (<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/kredit-und-anlagebetrug/>) oder sonstigen Betrugsmaschinen sind im Internet auf den Seiten der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes unter www.polizei-beratung.de erhältlich (Direktlink zu Betrugsmaschinen:

<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/>).

Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.



Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. erklärt, was sich zum 21.07.2026 bei der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) geändert hat

Ab sofort gelten neue Förderbedingungen beim Heizungstausch und der Gebäudesanierung. In dieser Mitteilung werden die wichtigsten Änderungen rund um die Sanierung zum Effizienzhaus vorgestellt. Eine Übersicht weiterer Änderungen gibt es auf www.lea-lb.de.

Bei der Sanierung zum Effizienzhaus gewährt die KfW-Bank einen Förderkredit in Höhe von bis zu 150.000 Euro für die Energie-Klassen EE 40, 55, 70, 85 und Denkmal. Den EE-Status erhalten Gebäude, die nach dem Sanieren mindestens 65 Prozent ihres Wärme- und Kältebedarfs durch erneuerbare Energien decken können. Je niedriger die Stufe, desto energieeffizienter das Gebäude.

Die größten Einsparungen können über reduzierte Zinssätze auf den Förderkredit erzielt werden. Je nachdem welche Kriterien Ihr Gebäude erfüllt, gibt es Zinsvorteile von bis zu 15 %; dadurch summieren sich über die Jahre hohe Ersparnisse. Die Rückzahlungshöhe

des Kredits selbst kann über zusätzliche Tilgungszuschüsse reduziert werden. Gebäude, die nach der Sanierung die Effizienzhaus-Klassen 40, 55 und Denkmal erreichen, ermöglichen Zuschüsse zwischen 5 % und 10 %. Wird beispielsweise durch eine Sanierung der Effizienzhaus-Standard 40 EE erreicht, gibt es einen Tilgungszuschuss von 10 %. Bei einer Kreditsumme von 150.000 Euro müssen dann nur noch 135.000 Euro zurückgezahlt werden.

Wer für sein Gebäude eine Nachhaltigkeits-Klasse (NH) nachweisen kann, erhält einen weiteren Bonus von 5 % – dieser gilt auch für die Effizienzstufen 70 EE und 85 EE. Weitere Zuschüsse gibt es beim Seriellen Sanieren (SerSan). Die Sanierung mit vorgefertigten Bauelementen ermöglicht einen Bonus von 5 % - 15 %. Für Gebäude der Klassen 40–70 EE gibt es zusätzlich den WPB-Bonus (Worst Performing Buildings) in Höhe von 10 %, sofern das Gebäude zu den energetisch schlechtesten zählt. Damit Gebäude am Ende die geplante Effizienzstufe erreichen, wird auch die energetische Baubegleitung mit 50 % der Honorarkosten gefördert.

Wie sich die Boni untereinander kumulieren lassen und was es sonst noch zu beachten gibt, erfahren Sie bei einer Energieberatung. Termine für ein kostenfreies Beratungsgespräch erhalten Sie unter 07141 68893-0.

Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) Überblick Effizienzhäuser (vereinfachte Darstellung)



Förderstufen	Fördersatz	Zinsvorteile	Bonus SerSan	Bonus	Bonus WPB	Förderfähige Investitionskosten (pro Jahr)
Effizienzhaus 40 EE	10%	bis zu 15%	15%	5% NH	10%	150.000 € je Wohneinheit
Effizienzhaus 55 EE	5%					
Effizienzhaus 70 EE			5%			
Effizienzhaus 85 EE						
Effizienzhaus Denkmal EE	5%					

Alle Angaben ohne Gewähr von Richtigkeit und Vollständigkeit. Stand: 07/2026

Grafik: LEA

Landratsamt



LANDKREIS
LUDWIGSBURG

Hitzewarnstufe I im Landkreis Ludwigsburg bis 15. August 2026



Die hochsommerlichen Temperaturen halten im Landkreis Ludwigsburg an:

Bis 15. August 2026 werden Tageshöchsttemperaturen von mehr als 32 Grad erwartet. Es gilt die Hitzewarnstufe I. Über die im kreisweiten Hitzeaktionsplan festgelegte Alarmierungskette hat das Gesundheitsamt die Kommunen und weitere relevante Einrichtungen über die aktuelle Warnstufe informiert. Die entsprechenden Hitzewarnungen werden von den jeweiligen Stellen über ihre Verteiler an die betroffenen Zielgruppen weitergegeben. Adressiert werden

den unter anderem Kommunen, ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen, Schulen und Kindertagesstätten sowie Arztpraxen, Apotheken und weitere Einrichtungen. Die Informationen geben Hinweise zur aktuellen Hitzebelastung, zu möglichen gesundheitlichen Risiken und zu geeigneten Schutzmaßnahmen. Zudem wird auf die im Hitzeaktionsplan zusammengestellten Merkblätter und Maßnahmenpläne zurückgegriffen.

Der Landkreis Ludwigsburg hat bereits 2024 einen kreisweiten Hitzeaktionsplan eingeführt. Er unterstützt Einrichtungen und Bevölkerung dabei, sich auf anhaltende Hitzeperioden einzustellen und gesundheitlichen Risiken frühzeitig entgegenzuwirken. Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei Menschen, die durch hohe Temperaturen besonders gefährdet sind. Dazu gehören unter anderem ältere Menschen, Pflegebedürftige, chronisch Kranke und Kinder. Der Hitzeaktionsplan stellt für verschiedene Zielgruppen konkrete Empfehlungen und Informationsmaterialien bereit.

Eine Möglichkeit, an heißen Tagen der Hitze auszuweichen, bietet die landkreisweite Cool-Map. Die interaktive Karte macht kühle und schattige Aufenthaltsorte im Landkreis sichtbar und wird fort-

laufend durch Hinweise aus der Bevölkerung ergänzt. Bürgerinnen und Bürger können selbst weitere geeignete Orte eintragen und damit zur Erweiterung des Angebots beitragen. Weitere Informationen zum Hitzeaktionsplan, zur Cool-Map und zum Thema Hitzeschutz gibt es auf der Website des Landkreises Ludwigsburg unter: <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/gesundheits-veterinaerwesen/gesundheits/hitzeschutz/>

Kindergärten / Schulen



Kindergarten Berliner Straße



Ein außergewöhnliches Sommerfest im Hardtwald

In diesem Jahr feierten wir unser Sommerfest einmal ganz anders. Statt auf dem Kindergartengelände ging es am Samstag, 11.07.2026 gemeinsam in den Hardtwald auf den Hardy-Pfad. Dort erwartete die Kinder und ihre Familien ein spannender Tag voller Natur, Abenteuer und gemeinsamer Erlebnisse. Entlang des Pfades gab es viele abwechslungsreiche Aufgaben zu lösen.

Die Kinder konnten den Wald entdecken, erforschen und dabei vielleicht auch Neues über die Natur und ihre Bewohner lernen.

Mit großer Begeisterung machten sich alle in drei Gruppen (Eichhörnchen, Fuchs, Reh) auf den Weg und meisterten die verschiedenen Stationen. Auf dem Pirsch-Pfad hatten sich sieben Tiere versteckt, vom Hochsitz aus gesehen fünf weitere Waldbewohner, in der Sprunggrube konnte man wie die Tiere sooo weit springen, wie man konnte, und auf dem Waldxylophon musizierten wir verschiedene Rhythmen.

Natürlich durfte auch das Singen nicht fehlen. Im Wald erklangen fröhlich unsere Waldlieder „Was müssen das für Bäume sein“ und „Waldbodenfüße“ und sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre.



ALLES AUS DEINEM ORT UND
DEINER REGION AUF NUSSBAUM.de



Foto: Kindergarten Berliner Straße

Am Feuersee trafen sich alle drei Gruppen und schafften es, mit ganz viel Wasser, welches aus dem See geschöpft und in einen Trog geschüttet wurde, am Ende einer Holzrinne das Wasserrad anzutreiben.

Die Freude war groß, als die Kinder beim Feuersee eine Holzkugel mit Hardy bekamen. Bei der kleinen Kugelbahn sausten sie mit den Kugeln um die Wette, wer zuerst unten ankam.

Bei einem gemütlichen Picknick ließen sich alle auf einem Platz nieder, genossen ein leckeres Essen und hatten nette Gespräche bei bestem Sommerwetter.

Gleich zu Beginn gab es die Aufgabe drei Dinge aus der Natur zu sammeln und bis zum Ende wie einen Schatz aufzubewahren. Mit den gesammelten Naturmaterialien gestalteten wir alle als Abschluss ein wunderschönes Naturbild, welches die Gemeinschaft unserer Kindergartenfamilien symbolisierte.

Es war ein rundum gelungenes Sommerfest, das allen noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird!

Die gemeinsame Zeit in der Natur hat gezeigt, wie viel Freude das Entdecken, Erleben und Miteinander bereiten kann.

Realschule Tamm



Antolin-Lesewettbewerb an der Realschule Tamm

Auch in diesem Jahr haben die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 7 der Realschule Tamm im Rahmen des Antolin-Lesewettbewerbs ihr Interesse am Lesen und ihre Lesekompetenz eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Besonders erfreulich: Insgesamt 13 Schülerinnen und Schüler erreichten mehr als 1.000 Lesepunkte – ein großartiger Erfolg, der das hohe Engagement und die Freude am Lesen widerspiegelt.



Foto: Andreas Schreiner

Den 1. Platz sicherte sich eine Schülerin aus der Klasse 5b mit der höchsten Punktzahl des Wettbewerbs. Als aktueller Lese-Champion der Realschule Tamm erhielt sie den Antolin-Wanderpokal. Den 2. Platz belegte ein Schüler aus der Klasse 7a, den 3. Platz erreichte Johanna Nagel (Klasse 6a).

Als Klassensieger wurde die Klasse 7a ausgezeichnet. Sie erzielte im Wettbewerb die meisten gemeinsam erlesenen Punkte und überzeugte mit einer starken Teamleistung.

Wir sind stolz auf alle Schülerinnen und Schüler, die am Antolin-Lesewettbewerb teilgenommen haben, und gratulieren herzlich zu ihren hervorragenden Leistungen. Der Wettbewerb zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie viel Freude Lesen bereiten kann, und motiviert dazu, immer wieder in neue Geschichten einzutauchen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer! Wir freuen uns bereits auf den nächsten Antolin-Lesewettbewerb.

Schiller-Volkshochschule



Neues Programmheft der Schiller-Volkshochschule erschienen



Plakat: Schiller-Volkshochschule Landkreis Ludwigsburg

Das neue Programm der Schiller-Volkshochschule Kreis Ludwigsburg für das Wintersemester 2026 ist erschienen und ab sofort online abrufbar unter www.schiller-vhs.de. Im Fokus steht weiterhin das 80-jährige Bestehen der Schiller-Volkshochschule im Landkreis Ludwigsburg. Das gedruckte Programmheft liegt an zahlreichen Auslagestellen aus, beispielsweise in den Rathäusern im Landkreis, in Buchhandlungen und in Kreissparkassen. Start des neuen Semesters mit einer Vielzahl von Kursen, Vorträgen und Exkursionen ist am 28. September 2026. Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Auch das zweite Halbjahr des Jubiläumsjahres der

Schiller-vhs ist gefüllt mit Kursen und Veranstaltungen im Landkreis Ludwigsburg und darüber hinaus.

Bietigheimer Akademietage und Vortrag von Sven Plöger als Highlights:

Mit gleich zwei besonderen Highlights wartet sie im Winter auf: Am 17. und 18. November findet im Kronenzentrum Bietigheim-Bissingen das 20-Jahr-Jubiläum der Bietigheimer Akademietage unter dem Thema „Über unsere Verhältnisse! Ressourcen neu denken: vom Verbrauch zur Verantwortung“ statt. Sechs Vorträge von namenhaften Referentinnen und Referenten geben Gelegenheit, über Ressourcen, Konsum und Nachhaltigkeit zu reflektieren. Als zweites Highlight freut sich die Schiller-vhs, am 3. Dezember Diplom-Meteorologe, Fernsehmoderator und Buchautor Sven Plöger erneut im „K“ in Kornwestheim begrüßen zu dürfen. In seinem Vortrag „Zieht Euch warm an, es wird noch heißer“ diskutiert er die anhaltenden Klimaveränderungen und Möglichkeiten, damit umzugehen.

„Blicke hinter die Kulissen“ sowie Gesundheits-, Präventions- und Sprachkurse:

Auch bei allen anderen Fachbereichen der Schiller-vhs, von „Blicke hinter die Kulissen“ bei Unternehmen, Vereinen und Produktionsbetrieben der Region über Gesundheits- und Präventionskurse bis hin zu Sprachkursen oder beruflicher Bildung werden Interessierte fündig und können ihren Wissensdurst stillen. Informationen zu allen vhs-Veranstaltungen erteilen die Mitarbeitenden der Schiller-vhs unter der Telefonnummer 07141 144-2666. Anmeldungen sind ab sofort möglich: telefonisch, online auf www.schiller-vhs.de oder per E-Mail an info@schiller-vhs.de.